Modell: Problemfelder der Kommunikationsvermittlung

Kommunikator (Sender) → **Medium** (Kanal) → **Content** (Botschaft) → **Rezipient** (Empfänger)

Problemfelder durch technische Komplikationen

Technische Störungen
(bei der Signalübertragung; bspw. durch Nebengeräusche oder fehlerhaftes Empfangen der Botschaft)

Problemfelder durch fehlende oder fremdartige kulturelle Bildung

Bildungskonflikte
(fehlende Kenntnisse bzw. Abschlusszertifikate, Mangel an Bildung lt. Kompetenzstufen des PISA-Tests oder fremdartige kulturelle Bildung)

Sprachliche Komplikationen
(falsche oder unzureichende Interpretation der Botschaft - bedingt durch Fremdsprache oder Dialekt)

Problemfeld Priorisierung

Präferenzkonflikt
(Priorität oder Nachrangigkeit der Botschaft durch Einordnung der persönlichen Relevanz)

Problemfelder durch äußere und interpersonelle Reize

Seheinschränkung
(durch Licht; Einschränkung der visuellen Wahrnehmungsfähigkeit bei nonverbaler Kommunikation; bspw. Sichtbehinderungen, Blindheit)

Hautintensive Reize
(bspw. durch sehr hohe oder niedrige Temperaturen; intensive Berührungen und durch Druck; Beschleunigung/mechanische Dehnung bspw. beim Sport)

Interpersonelle Reize
(bspw. durch spontane Sympathie oder Antipathie gegenüber anderen Menschen; äußere, optische Attraktivität im Auge des Betrachters)

Akustische Beeinträchtigungen
(durch Schallwellen; bspw. laute Geräuschkulisse, Ablenkungen durch parallele Gespräche, Beeinträchtigungen des Gehörsinns)

Chemische Reize
(bspw. durch intensive Gerüche wie Parfum und Schweiß; ablenkender Geschmacksinn, bspw. durch Verzehr von Lebensmitteln)

Fehlende Kongruenz
(mangelnde Übereinstimmung zwischen verbalen und nonverbalen Signalen [Sprache, Mimik und Gestik])

[Hermanni, Alfred-Joachim (2019): Problemfelder der Kommunikationsvermittlung, URL: www.wissensbank.info/index.php/2019/12/25/problemfelder-der-kommunikationsvermittlung/]